

Südingarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonnazgasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Lechner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:
Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Frankozusendung.
Einzelnnummer: Sonntag 20 P., Donnerstag 12 P.

XVIII. Jahrgang.

Lugos, den 27. November 1910.

Nummer 95.

Die Parlamentarische Lage in Ungarn.

Lugos, 26. November.

Am selben Tage, als im Abgeordnetenhaus des ungarischen Reichstages die Generaldebatte über die Reform der Zivilprozessordnung wider Erwarten rasch und glatt geschlossen werden konnte, gelangte im Finanzausschusse derselben Kammer die Indemnitätsvorlage mit großer Stimmenmehrheit zur Annahme. Das Ergebnis dieser beiden, im Zeitraum von wenigen Stunden erfolgten Abstimmungen ist für den gedeihlichen Fortgang der parlamentarischen Verhandlungen von günstiger Bedeutung und läßt die politische Lage in Ungarn im verheißungsvollen Lichte der Konsolidierung erscheinen. Ein Paragraph der eingangs erwähnten Justizvorlage — es handelte sich um die Kompetenz des Wohnortes beim Klagen kaufmännischer Forderungen — hatte im Parlamente selbst große Aufregung und im Schoße der Regierungspartei Gegensätze hervorgerufen. Agrarier und Merkantilisten standen einander wieder einmal gegenüber und fast schon hatte es für oberflächliche Beobachter den Anschein, als sollte es zu einer Spaltung des Regierungslagers kommen. Inmitten der leidenschaftlich geführten Streitreden erschien Ministerpräsident Graf K h u e n - H e d e r v a r y im Klub der Nationalen Arbeitspartei, wo er die Gemüther mit dem Ausspruche beruhigte: „Wir dürfen über derlei Kleinigkeiten nicht außer Rand und Band geraten; haben wir doch unsere Kräfte für weit wichtigere Dinge zu sparen.“ Diese Worte des Kabinettschefs, dessen „unverbesserlicher Optimismus“ sich schon öfter als tiefblickende Erkenntnis von Personen und Verhältnissen er-

wiesen hat, sind für die augenblickliche Lage in jeder Weise bezeichnend und daß sie von den streitenden Widersachern des Regierungslagers ebenso willig befolgt werden, wie seitens der Opposition zeigte sich schon tags darauf, als die strittigen Punkte der Vorlage in einer neuen Fassung vom Abgeordnetenhaus einstimmig angenommen wurde.

Die baldige Durchbringung der Zivilprozessordnung wird allenthalben als eine längststempfundene Nothwendigkeit betrachtet, allein ganz abgesehen von dieser rein sachlichen Ueberzeugung überwiegt auch im Hinblick auf die politische Lage im allgemeinen die Ansicht des Ministerpräsidenten, daß ein zu rascher Verbrauch der parlamentarischen Streitkräfte Niemandem von Nutzen wäre, den wichtigsten Lebensinteressen des Landes aber nur zum Schaden gereichen könnte.

Außer dieser weisen Erkenntnis der Sachlage mag, was speziell die Opposition anbelangt, zur glatten Erledigung der vorliegenden parlamentarischen Aufgaben auch der weit schwerer wiegende Umstand beitragen, daß im Lande selbst keinerlei Lust zur Herbeiführung neuer parteipolitischer Unruhen vorhanden ist. Die Wählerschaft und alle übrigen Kreise der produzierenden Bevölkerung sind des jahrelangen Haders müde; sie sehnen sich an Stelle der zeitvergeudenden Todtredeschlachten, wie sie während der Koalitionsära im Schwange waren, vor allem nach Ruhe und Frieden, dann aber auch nach greifbaren Zeichen einer fruchtbringenden Tätigkeit der Gesetzgebung.

Alles in allem ist somit berechtigte Hoffnung vorhanden, daß in der aller-nächsten Zukunft die Annahme der schon eingereichten Vorlagen erfolgen und insonderheit auch die Voranschlags-De-

batte einen nicht allzu langwierigen Verlauf nehmen wird. Desgleichen steht die Verlängerung des Privilegs der Osterreichisch-Ungarischen Bank, nach dem in Sachen der Baarzahlungen getroffenen Uebereinkommen der beiden Regierungen, in naher und sicherer Aussicht.

Im Interesse des Landes und der Monarchie wird es auf das Bestehen dieser schweren Proben hauptsächlich ankommen. Gestützt auf das unleugbare Vertrauen der großen Mehrheit des Landes, auf das politische Geschick der leitenden Männer und nicht zuletzt auch auf die Tatsache, daß die heerespolitischen Schlagworte der Opposition ihre Wirkung auf die Massen des Volkes zum größten Teil eingebüßt haben, wird es der Regierung wohl gelingen die Militärvorlagen ohne stärkere Erschütterung unter Dach zu bringen; was aber die Einbringung des Wahlgesetzentwurfes anbelangt, scheint es damit insofern noch seine gute Weile zu haben, als vorerst durch die Erledigung aller dringenden Staatsnothwendigkeiten die Bürgerschaft einer möglichst ungestörten Verhandlung dieser großen, grundlegenden Neuerung geschaffen werden muß.

Tagesneuigkeiten.

Das Ergebnis der Municipalwahlen.

Während der am 21., 22., 23. und 24. d. M. sowohl im Zentrum, als in den Bezirken abgehaltenen Wahlen in den Municipalauschuß wurden in 70 Bezirken 164 Mandate besetzt, von denen die nationalistische Partei 30 errang.

Der Wahlgang in Lugos verlief ohne jede Emotion und wurde ein Messen der Kräfte nur im III. Bezirk bemerkt, wo die nationalistische Partei im Interesse ihrer Kandidaten eine intensive, aber wie das Resultat

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWILIPÖT

erwies, vergebliche Agitation zu Gunsten ihrer Kandidaten entwickelte.

Glatt und farblos verlief die Wahl im ersten Bezirke, wo im Ganzen 59 Stimmen abgegeben wurden. Quardian Mag von Patay erhielt 58, Oberrabbiner Dr. Lenté — gegen den in den Morgenstunden eine noch rechtzeitig unterdrückte Gegenströmung sich geltend machte, 52 Stimmen. Im II. Bezirke bekundete die ungarische Partei eine grenzenlose Indolenz. Die Kandidaten taten im Interesse ihrer Wahl absolut keine Schritte, was zur Folge hatte, daß sämtliche Mandate in die Hände der Nationalisten fielen. Es wurden hier gewählt: Dr. Julius Petróvics, Dr. Kornel Jurka u. Dr. Fabius Gelasán. Im III. Bezirke wurden 349 Stimmen abgegeben. Davon entfielen auf Vizegespan Aurel Jsekuh 232 Stimmen, da auch ein großer Teil der Rumänen ihre Stimmen auf ihn abgaben, Ludwig Frühlwald 200, Josef Beith 200 und Alex. Epstein 201 Stimmen. Vizegespan Aurel Jsekuh wurde außerdem auch in Dermezes mit Akklamation gewählt.

Das Ergebnis in den Bezirken war folgendes: Bodofalva Stefan Laßloffy, Remetelunga Oliver Bodhradsky, R. Boglan Dr. Valer Branisce, Remet-Boglan August Hirschpeck, Duleo Dr. Mag Mandl, Bozovics Samu Argalás, Facset Johann Milutinovic, Karansebes Oktav Bordan und Michael Pfeiffer, Daruvar Daniel von Nikolits, Mehadia Desider Tormai, Refiza Emerich Falabffy, Szakul Dr. Johann Valteßky.

Notis an unse regeerten Leser! Unsere heutige Nummer umfaßt 10 Seiten Hauptblatt und 8 Seiten Beilage.

Adelsverleihung. Sr. Majestät hat den pensionierten Oberstuhlführer J. Gartner in Anerkennung seines langjährigen Wirkens dem ungarischen Adel mit dem Prädikate de Csukas verliehen.

Der scheidende Honvedoberst. Die gesammte Lugoser Intelligenz nahm mit Bedauern zur Kenntnis, daß der Oberst des

hiesigen Honvedinfanterie-Regimentes Teodor Belics nach Sziget veretzt wurde, da sich sowohl der genannte Stabsoffizier als auch seine Gattin in hiesigen Kreisen allgemeiner Beliebtheit und großer Wertschätzung erfreuen.

Transferierungen. Der Hilfsbeamte im Lugoser Steueramte Ludwig Csáko wurde mit Einteilung in die IX. Gehaltsklasse zum Kiralyhelmezer Steueramte zum Kassier ernannt. — Der kön. ung. Ackerbauminister hat den Forstrat Julius Badaş, bisherigen Leiter der Bajdahunyader Forstverwaltung zum Lugoser Forstamte transferiert, wo er die Agenden des in Ruhestand getretenen Forstrates Ferdinand Tellyesniezky übernahm.

Einladung. Die gefertigte Unternehmung beabsichtigt in Lugos eine Nachwachunternehmung zu gründen — wie solche bereits in fast allen größeren Städten des Landes bestehen — und erlaubt sich hiemit die hiesige geehrte Geschäftswelt und Hausbesitzer zu einer Versammlung zur Erläuterung der Zwecke und Ziele höflich einzuberufen. Versammlungsort: Cafe Royal, I. Stock Montag den 28. d. M. abends um 1/2 9 Uhr. Um zahlreiches Erscheinen bittet höflich die Direktion der Ersten Lugoser Wach- und Schließunternehmung: Alois Alfary v. Szalay.

Tanzklotterie. Die Studentenkolonne der Tanzschule des Jles Meşaros veranstaltet Sonntag den 27. d. M. im großen Saale des „König v. Ungarn“ nachmittags um 3 Uhr eine Tanzklotterie.

Vorleseabend. Mittooch las Professor Puhala eine Mikthastudie, oder besser gesagt eine Mikthanthologie. Der gute alte „Palócz“ hat mit so zahlreichen, ewig wertvollen, urwüchsigem Werken die heimische Literatur bereichert, wüßte seine dem ungarischen Volksleben entlehnten, die Volksseele klar widerspiegelnden Erzählungen mit so natürlichen, köstlichem Humor, daß es sich der Mühe verlohnte, den großen Novellisten durch eine Blumenlese seiner besten Schriften vor jenem Teile unseres Publikums bekannt zu machen, welche Mikthast aus seinen Schriften nicht unmittelbar kennen. Und der Vortra-

krankheit zur Unbeweglichkeit verurteilt ist und sich von ihrem Platz am Ofen nicht fort-rühren kann, Hungers sterben läßt.

„Wollen Sie, daß wir Ihnen einen Arzt schicken?“ fragt Tolstoi die Alte.

„Ach was, Arzt: laß mich in Ruhe mit Deinem Arzt!“

„Sie ist ja aber so alt“, meint die Witwe.

„Sie ist nicht älter als ich“, entgegnet Tolstoi.

„Oho, viel älter! Sie ist schon neunzig. Alle Haare sind ihr ausgefallen.“

Unerwartet finden sie fünf kleine Kinder, die verwaist zurückgeblieben sind. Kein Mensch kümmert sich um sie. Tolstoi notiert ihre Namen und das eine oder das andere in ein Waisenhaus zu senden. Die Kinder stehen um ihn herum u. sehen ihn wie ein Wundertier an.

Sein letzter Besuch gilt einem an einer Infektionskrankheit darniederliegenden Mann, der mit Todesqualen neben dem Ofen liegt. Seine Frau muß sich auch mit einem schreienden Kind befassen. Der Arzt ist auf den Ofen gestiegen, um den Kranken anzusehen. Die Frau fragt ihn:

„Ist er schon tot?“

Tolstoi steigt wieder in den Schlitten. Er sagt zum Arzt:

„Ich habe keine Matte und keine Decke auf dem Ofen gesehen, auf dem der Mann lag.“

„Es war auch keine darauf.“

Und beide schwiegen.

gende erledigte sich dieser Aufgabe in aner-kennenswerter Weise.

* **Durch Essen und Trinken** werden täglich und stündlich Abfallstoffe in unserem Körper angehäuft; doch wie wenige Menschen denken daran, für deren regelmäßige Beseitigung Sorge zu tragen. Nichts leistet da gleich angenehm nachhaltige Dienste, wie der wöchentlich wenigstens 1—2-malige Gebrauch des natürlichen „Franz Josef“-Bitterwassers. Dieses wäscht prompt und beschwerdelos die ganzen Verdauungsorgane durch, reinigt das Blut und schützt dadurch vor ernststen Folgeerscheinungen. „Schon seit vielen Jahren habe ich Gelegenheit“, schreibt Prof. Dr. Obersteiner, Präsident des Vereins der Wiener Nervenärzte, „von der vortrefflichen Wirkung des „Franz Josef“-Wassers mich zu überzeugen“. Vom Apotheker oder Mineralwasserhändler muß ausdrücklich das echte Franz Josef-Bitterwasser verlangt werden. 1,1—

Generalversammlung der Karansebeser Vermögensgemeinde. Die Karansebeser Vermögensgemeinde hält am 28. d. M. eine außerordentliche Generalversammlung, an welcher Se. Hochgeborene Obergespan Dr. Zoltan Medve in seiner Eigenschaft als Regierungskommissär teilnimmt. Den Hauptpunkt der Tagesordnung bildet natürlich die Besetzung der durch die Abdankung Burdia's vakant gewordenen Präsesstelle. Die Frage, wer der neue Präses sein wird, ist bereits gelöst. Es ist nämlich unter Vorsitz des Obergespans Dr. Medve in dieser Angelegenheit unter Zuziehung maßgebender Persönlichkeiten gepflogenes Bourparlers gelungen für die Präsesstelle sich eine Persönlichkeit zu einigen, deren hervorragende Qualitäten Garantie bieten, den verantwortungsvollen Posten voll und ganz ausfüllen zu können. Es ist dies der gewesene Präparandien-Direktor u. Vizepräses der Vermögensgemeinde Patritius Dragalina, ein ob seiner Friedliebe, seiner Charakterfestigkeit allseits beliebte Persönlichkeit, die zufolge der bisher entfalteten Wirksamkeit auf eine weitere geistliche und das patriotische Interesse mit dem der Vermögensgemeinde in Einklang bringende Tätigkeit hoffen läßt u. daher das entgegengebrachte

„Als ich dann nach Hause kam“, erzählt der Dichter weiter, „stand vor dem Hause eine prächtige Kutsche mit einem prächtigen Kutscher im Pelzrock — der Kutscher meines Sohnes. Wir setzen uns zu Tische. Während des Mahles — vier Gänge mit verschiedenen Weinen, zwei Likören, Blumen auf der Tafel — herrschte lebendige Unterhaltung. Mein Sohn fragt: Woher stammen diese Rosen?“

Seine Frau erwidert: „Die Blumen hat eine Dame aus Petersburg gesendet.“

„Derartige Rosen“, bemerkt sein Sohn, „kosten per Stück anderthalb Rubel“ und er erzählt, in einem gewissen Konzert sei — wie übrigens auch bei anderen Aufführungen — die ganze Estrade mit solchen Rosen überstreut gewesen.

Dann fällt das Gespräch auf Musik und auf eine als Mäzen bekannte Persönlichkeit; man fragt, wie er sich befinde.

„Unverändert. Er fährt wieder nach Italien. Merkwürdig, wie er sich immer erholt, wenn er im Winter nach Italien geht.“

„Ist denn nicht die Reise sehr lang ermüdend?“

„Nein. Mit dem Blitzzug braucht man nur neununddreißig Stunden.“

„Immerhin ist das etwas viel.“

„O, wartet nur! Es wird nicht lange dauern und man wird die Reise im Aeroplan machen.“

Feuilleton.

Eine Erzählung Tolstois.

Das unausgeglichene große Opfer in dem Gegensatz zwischen dem Leben der Armen u. der Reichen das Tolstoi in der Aufferstehung so erschütternd darstellte, hat Leo Tolstoi in einer seiner letzten Erzählungen durch die offene Vorführung seiner eigenen Persönlichkeit vorzubereiten gesucht. Mit ein paar in packendster Verkürzung niedergeworfenen Zügen zeichnet er ein Bild jenes Kontrastes zwischen der Pflicht, die gebieterisch in seinem Innern laut wurde, und dem Leben des Alltags mit seiner moralischen Erschlaffung, die er wie ein Verbrecher empfand. Tolstoi erzählt — wir resümieren bei wörtlicher Beibehaltung der Schlüsselzeilen diese Erzählung — wie er mit seinem Freunde, dem Arzte Makovezky, ein paar Kranke und Arme der Nachbarschaft in ihren Isbas besuchte. In einer dieser aus Stroh zusammengestopelten Hütten tritt ihnen der Hunger entgegen: das Haupt der Familie ist zum Militärdienst einberufen worden und dessen Bruder, der für die Kinder sorgen sollte, verprast die paar armen Kreuzer, die noch im Hause sind, in der Schenke.

In einer anderen Hütte finden sie eine Wittwe, die ihre ganze Sorgfalt einem Kalbe widmet, während sie eine alte Tante, die durch

Vertrauen vollkommen rechtfertigen wird. Außer der Präsidentswahl kommt auch die Gelegenheit der Exploitation des Borlovaer Waldterrains. Denn da die Prima loco Inhabulierung der Vermögensgemeinde bereits durchgeführt ist, mithin in dem in Angelegenheit der Borlovaer Waldungen erbrachten Beschlüsse einige Änderungen vorgenommen werden müssen.

Wiss an die g. Damenwelt! Bringen den g. Damen zur gefl. Kenntnis, daß ich meinen englischen Damensalon mit einem französischen Modensalon erweiterte, in welchem die feinsten Arbeiten geschmackvoll und fachgemäß angefertigt werden. Um geneigten Zuspruch bittet hochachtungsvoll **F e r n a n d e s Tamas**, Gaspar'sches Palais im Hofe rechts.

Arbeitergymnasium. Das durch den Lugozer Soziologischen Verein initiierte Arbeiterlyzeum wird seine für den Arbeiterstand so hochwichtige Mission im nächsten Monat beginnen. Die Eröffnung wird am 8. Dezember mit einem Vortrag des Karansebeser Gymnasialprofessor Dr. Viktor **K a c z** stattfinden und wird bei dieser Gelegenheit der sich für jede die Volksaufklärung fördernde Institution wärmstens interessierende königl. Schulinspektor Dr. **J u l i u s B e r e c z**, der an der Initiierung des Arbeitergymnasiums wertvollen Anteil nahm, eine Eröffnungsrede halten. Als Vortragende wurden gewonnen: Dr. **E m i l D u s c h n i z** (Gesundheitslehre), Dr. **V i k t o r M a u r i z** (Naturwissenschaften), Dr. **V i k t o r K a c z** (Ungarische Geschichte), Dr. **S i g m u n d S z a n t o** (Litteratur), Dr. **L. S e b e s t y e n** (Verfassungslehre), **K o l o m a n S c h o p f** (Verfassungslehre), **M a d a r S o o s** (Geografie). Die Vorträge beginnen um 7 einhalb Uhr und werden in einem Saale der Staatsvolkschule abgehalten.

Bedauernswerte Indolenz. Es ist ein Zeichen von bellagenswerter Indolenz, daß der seit einigen Jahren hier bestehende Sportverein demnächst wegen Mangel an Beteiligung aufgelöst wird. Wir leben in einem Zeitalter der Verweichlichung und Dekadenz; unsere Jugend ist so blasiert, daß einem großen Teile derselben auch der Tanz schon wenig Zerstreuung bietet, vielgeschweige denn Sport. Wie anders wurden die guten alten Spartaner erzogen! Turnen, Wettlaufen, Ringen, Wettfahren, Diskus werfen und die verschiedensten Leibesübungen sorgten für die Abhärtung und Stählung der Jugend. Damals gab es auch handfeste Jünglinge und nicht neurasthenische junge Greise wie heute! Kampfspiele verschiedener Art bereiteten sie zu den bekannten Heldentaten ihrer glorreichen Kriege vor. Der Sport unserer Jugend ist **F ä r b e l**, **M a k a o** und — die **K a s s i e r i n**. Für Turnen, Fechten, Ringen und sonstige der Gesundheit zuträglich Leibesübungen aber gibt sich bei uns so wenig Interesse kund, daß auch der ewig bestehende Sportverein seiner Auflösung entgegengeht. *Tempora mutantur!*

Geldfälscher. Der Temesvarer Gerichtshof hat den Mehadiaer Insassen **M i c h a e l R o s t e k u** wegen Geldfälschung zu zwei Jahren Kerker, seine Gefährten **G e o r g** und **K o n s t a n t i n B u d i a n**, **G e o r g G r e c u**, **M i c h a e l C u n y a**, **J o h a n n J o k s a** und **J a k o b B a b i k** zu je einem Monate Gefängnis verurteilt, welches Urteil auch die Temesvarer kön. Tafel bestätigte.

Ausgeraubte Gemeindefassa. Donnerstags drangen unbekannte Täter in die Kanzlei der Gemeinde **L u p a k**, erbrachen daselbst die Gemeindefassa und raubten 3000 Kronen. Die Gendarmerie recherchiert eifrig nach den Einbrechern.

Aus dem Warenhause Brüder Klein. Das erstklassige Warenhaus der Brüder **K l e i n**, welches trotz seines kurzen Bestandes bereits eine beliebte Einkaufsquelle des distinguierten Publikums geworden, bietet ihren Gönnerinnen eine besonders günstige Weihnachts-Oktasion in echt orientalischen Teppichwaren zu staunenswerten Preisen. Heute Sonntag nachmittags wird im Geschäftslokale der Brüder **K l e i n** eine Teppichausstellung stattfinden, welche dem p. t. Publikum Gelegenheit gibt, die überaus prächtigen Teppichvorräte zu besichtigen. Wir verweisen übrigens auf unsere heutige diesbezügliche Annonce.

Falscher Eid. In einem Prozesse vor dem Karansebeser kön. Gerichtshof legte **J o s e f B a b e u** auf seine Aussage den Eid ab, wonach er seine Unterschrift nicht auf einen Wechsel setzte und auch damit Niemanden bestraft habe. Der Gerichtshof ließ sodann die Unterschrift auf den inkriminierten Wechsel durch Fachexperten prüfen und diese gaben das Gutachten ab, daß die Unterschrift am Wechsel die Handschrift **B a b e u**'s sei. Der Gerichtshof verurteilte hierauf **J o s e f B a b e u** wegen falschen Eid zu drei Monate Gefängnis. Infolge Appellation befaßte sich am 23. d. die Temesvarer kön. Tafel mit dem Straffalle, welche jedoch das erstinstanzliche Urteil dahin modifizierte, daß sie die Strafe **B a b e u**'s mit sechs Monate Kerker festsetzte.

Ein sensationeller Abend. Unserem Publikum steht Sonntag und Montag ein besonders genußreicher Abend bevor. In den genannten Abenden wird nämlich im hies. Stadttheater der in ganz Europa berühmte Prestidigitateur u. Illusionist **C a r m e l l i n i** zwei Vorstellungen veranstalten. Die Geschicklichkeit dieses erstklassigen Künstlers ist eine geradezu verblüffende und wer **C a r m e l l i n i** je einmal gesehen, verabsäumt es ein zweites Mal gewiß nicht, sich an seinen aus Zauberhafte grenzende Darbietungen zu ergötzen. Mit seinen und seiner Gattin Leistungen auf dem Gebiete des Gedankenlesens streift **C a r m e l l i n i** bereits das dunkle Gebiet der Geheimnisse der menschlichen Psyche. Karten zu diesen höchst interessanten Vorstellungen sind im Vorverkauf bei **A d o l f M u s p i z** zu haben.

Die Sonne bringt es an den Tag. Und wenn auch nicht immer die Sonne, so doch in sehr viel Fällen das wachsame Auge des Gesetzes. Vor einigen Jahren wurde in der Gemeinde **F o r a z e s t** der dortige Waldheger **A n t o n J o o** von unbekanntem Täter erschlagen. Trotz der eifrigsten Recherchierungen gelang es nicht, den Täter zu eruiieren. Wie man uns nun mitteilt, ist es der Gendarmerie gelungen, die Mörder in der Person der Brüder **J u o n** und **T r i s t u B o r l o v a n** und **K o s t a S o m a n** ausfindig zu machen. Die Mörder wurden der Lugozer Staatsanwaltschaft eingeliefert.

Unjährlich zur Herbst- und Winterzeit tritt in landwirtschaftlichen Betrieben die Frage nach Neuanschaffung oder Verbesserung der zur Viehfütterung erforderlichen Hilfsmaschinen und Geräte ein. Der Landwirt muß heute auch mit dem Fortschritt gehen und kann die notwendigen Futterbereitmungsmaschinen und zwar: Häcksel-, Futterschneidemaschinen, Rübenschneider, Schrotmühlen, Viehfutterdämpfer, Sparfesselöfen u. dgl. in der Wirtschaft nicht mehr entbehren. Diesem Einflusse Rechnung tragend, hat die bekannte landwirtschaftliche Maschinenfabrik **M h. M a y f a r t h & C o.**, **W i e n I I.**, anlässlich der im Vorjahre erfolgten Neuerbauung ihrer großen Fabrikanlagen die letzteren durch Aufstellung der neuesten Arbeitsmaschinen und Vermehrung

der Arbeitskräfte auf die größte Leistungsfähigkeit gebracht, sodaß die Firma in der Lage ist, die eingangs erwähnten Maschinen in neuester, bewährter Ausführung sofort liefern zu können. Zu erwähnen wäre auch, daß die Firma **M a y f a r t h & C o.**, im Jahre 1910 für ihre Erzeugnisse auf allen beschickten Ausstellungen wie zum Beispiel bei der „Brüsseler Weltausstellung“, der „Internationalen Jagdausstellung“ und andere mehr, nur die ersten und höchsten Auszeichnungen erhielt. Interessenten erhalten auf Verlangen von der Firma **M a y f a r t h & C o.**, **W i e n I I.**, **T a b o r s t r a ß e 71**, reichillustrierte Maschinenkataloge franko und unentgeltlich zugesandt.

Wiederaufnahme der Nachstellungen. Der Honvedminister hat verfügt, daß die bisher wegen des Ex-lex-Zustandes und der späteren Cholera-Gefahr suspendiert gemessenen Nachstellungen wieder aufgenommen werden. Demzufolge finden die ersten Nachstellungen am Samstag, den 3. Dezember statt. In der Folge finden die Nachstellungen jeden 5. und 20. des Monats statt. Fallen diese Datum an einen Sonntag, so wird die Nachstellung am nachfolgenden Werktag gehalten.

Zahn-Grème
KALODONT
Mundwasser

Ein großes Gratis-Preisauschreiben für Tier- und Gartenfreunde, an welchem sich jedermann kostenlos beteiligen kann, wird in der soeben erschienenen 6. Nummer der „Illustrierten Tier- und Gartenwelt“ bekanntgegeben. Die näheren Bestimmungen zu diesem Preisauschreiben sind in der prächtig illustrierten, mit vielen lehrreichen Beiträgen beschickten neuesten Nummer der „Illustrierten Tier- und Gartenwelt“ genau angeführt. Aber Wunsch versendet der Verlag, **P r a g**, **M i c h a e l s g a s s e 17**, gratis Probenummern.

Maul- und Klauenseuche. Die Maul- und Klauenseuche ist bereits im Abnehmen begriffen, so daß der Viehtrieb wahrscheinlich schon in der ersten Hälfte des Monats Dezember eingestellt sein wird.

Wir klagen nicht über Brust-, Gelenks- und Halsschmerzen, Entzündungen, Herzklopfen, Athemenot, Augenschwäche, Ohrensausen, Influenza, Nervenschmerzen, Gliederzittern, Körperschwäche etc., sondern benützen dagegen **F e l l e r ' s „E s a f l u i d“**. Probedukend franko 5 Kronen. Magenleiden, Sodbrennen, Krämpfe, Appetitlosigkeit, Stuhlverstopfung, Verdauungsstörungen muß man nicht dulden, **F e l l e r ' s** abführende **R h a b a r b e r E s a p i l l e n** helfen sicher. 6 Schachteln franko 4 Kronen. Bestellen Sie vom Erzeuger **E. V. F e l l e r** in **S t u b i c a**, **Z e n t r a l e N r. 123** (**A g r a m e r K o m i t a t.**)

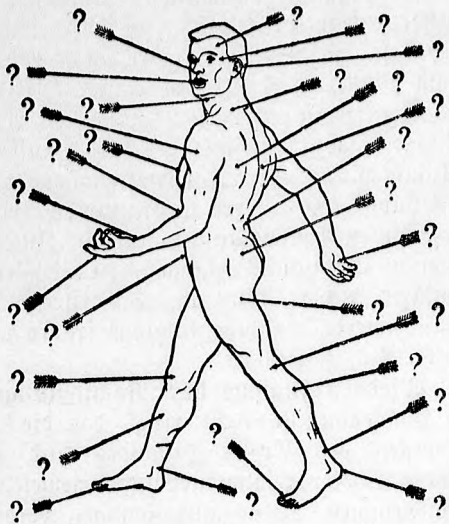
Es wird um genaue Bekanntheit

der jetzigen Wohnungsadresse des in Lugo bei seiner Mutter Witwe **R e g i n a S e d l a c z e k** wohnhaft gewesenen Forstingenieurs Herrn

Karl Sedlaczek

gebeten, gegen Erstattung der Auslagen bis zum Betrage von **K 3.** Gesl. Zuschriften sub. „**D. R. 87663**“ an die Anzeigen-Expedition **M. D u k e s** Nach Wien, I. Wollzeile 9.

Schmerzt Sie



was?

So benötigen Sie Fellers Etsafluid und Fellers Etsapillen vom Hofapotheker E. V. Feller in Stubica Centrale Nr. 123. (Agramer Komitat).

- I. Fellers ausgezeichnetes „Etsafluid“, welches wie wir uns selbst überzeugt haben, schmerzstillend, heilend, Schwäche behebend wirkt, heilt Gicht, Rheuma, Nervosität, Seitenstechen, Gliederreißen, Influenza, Kopf-, Zahn- und Kreuzschmerzen, Hexenschuß, Lähmung, Augenschwäche, Migräne, befreit von vielen hier nicht erwähnten Krankheiten. Fellers Etsafluid wird auch gegen Heiserkeit, Schnupfen, Brust- und Halschmerzen, durch Luftzug, Erkältung zugezogene Krankheiten mit Erfolg benützt. Geht nur wenn jede Flasche den Namen „Feller“ trägt. 12 kleine, 6 Doppel- oder 2 Spezialflaschen franko 5 Kronen.
- II. Wir wollen Ihnen auch sagen, daß Tausende Leute gegen Magenleiden, Krämpfe, Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Brechreiz, Aballeiten, Aufstoßen, Blähungen, Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden u. gegen allerlei Verdauungsstörungen mit sicherem Heiterfolge benützen Fellers abführende Rhabarber-Etsapillen. 6 Schachteln franko 4 Kronen.

Man hüte sich aber vor Nachahmungen und Adressire deutlich an

E. V. Feller Hofapotheker in Stubica Centrale Nr. 123 (Agramer Komitat).

Holzverkauf in Bosnien. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß der durch die bosnische Landesregierung für den 1., 5. und 10. Dezember l. J. festgesetzte Termin der Konkursauschreibung für Holzverkauf auf den Monat Mai 1911 verschoben wurde.

Unsere Gesundheit wissen wir nur dann zu schätzen wenn wir sie bereits verloren haben. Der kluge Mensch wartet aber nicht bis er sie verliert und sorgt besonders in solch epidemischer Zeit schon im Vorhinein, daß in seinem Hause gewiß eine Flasche Echterhazy Cognac vorrätig sei. Denn wo man solchen trinkt, da kann die Cholera sich niemals einmischen.

Ein des Wahlmißbrauches angeklagter Notär. In der Krasso-Szörenyer Gemeinde Battas hat am 16. Jänner die Wahl des Gemeinderichters stattgefunden und als Kandidaten standen sich Zarie Popovics und Georg Tarian gegenüber. Nach der Wahl stellte es sich heraus, daß das Votum von sieben Wählern, die zu Gunsten Popovics gestimmt hatten, im Wahlprotokoll zu Gunsten Tarian's eingetragen, wodurch letzterer eine Majorität von fünf Stimmen erlangt hätte. Nun wurde der Präsipcezer Kreisnotär Karl Jiles beschuldigt, die falschen Daten absichtlich in das Wahlprotokoll eingetragen zu haben, um Tarian zum Siege zu verhelfen und gegen ihn auch die Anklage wegen Wahlmißbrauch erhoben. Nachdem aber Jiles nicht als Mitglied der Wahlkommission angeführt war und so auch nicht den Bestimmungen des Gesetzes unterzogen werden konnte, er außerdem aber auch noch in der

Nacht vorher für Popovics kortschleidierte und es offenbar war, daß die falschen Daten nur irrtümlich in das Wahlprotokoll gelangten, sprach der Karansebeser kön. Gerichtshof den Kreisnotär Karl Jiles frei. Die Staatsanwaltschaft appellierte gegen den Freispruch, die Temesvarer kön. Tafel hat denselben jedoch Mittwoch bestätigt.

* «Klein J. D. szállító Budapest, ajánlja gyűjtököcsi forgalmát.»

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbräutwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende Einreibung, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreißen und Erkältungskrankheiten aller Art.
Original-Flasche K. 2. -
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Hauptverand bei Apotheker A. MOLL
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9.

Vortreffliches Schutzmittel!

MATTONI'S
GISSHÜBLER
natürlicher
alkalischer
SAUERBRUNN



gegen alle Infections-
Krankheiten;
dem reinen
Granitfelsen
entspringend.

Bei vielen Epidemien glänzend bewährt.

4029—910. sz. Begai járás főszolgabirjától.

Pályázati hirdetés.

Lemondás folytán üresedésben lévő 1000 korona fizetés és 200 korona lakbérrel javadalmazott bethlenházi

segédjegyzői és anyakönyvvezetői állásra

pályázatot hirdetek.

Felhívom mindazon okleveles jegyzőjelölteket, kik ezen állást elnyerni óhajtják, hogy felszerelt pályázati kérvényüket folyó évi december hó 19-ig nyújtsák be hivatalomhoz. A választást a bethlenházi körjegyzői irodában f. évi december hó 20-án d. e. 8 órakor fogom megtartani.

Bálint, 1910. november 17.

Podhrádszky Andor, főszolgabíró.

2 elegant möblierte Zimmer zu vermieten

Kossuthgasse 5.

Die Zimmer führen eins ins andere, eignen sich sehr gut für zwei Freunde oder für zwei Damen, welche sich in öffentlicher Stellung befinden.

TÖRLEY

TALISMAN

CASINO RÉSERVÉ

Wichtig für jede Dame
dieses Inserat durchzulesen.

.. Im Damen-Modenwarenhaus ..

Weiner Mátyás

Budapest, Andrassy-ut 3

ab 15. November bis 24. Dezember zu ungemein billigen Preisen riesiger

Weihnachtsmarkt

Zum Verkaufe gelangen:

Sport-Flanell gute Qual. jeht 17¹/₂ - 19¹/₂ kr.
Engl. Flanell in dunkl. Farben jeht 29 „
Schnur-Barchent in türk. u. and. Must. jeht 35 „
Levantin (kreton) gut wachbar 200 Muster
jeht 19-22 kr. u. höher
Wach-DeLains prächtige Muster
jeht 23-27 kr. u. höher
Seidenkleider-Leinen in allen Farben
jeht 39-55 kr. u. höher
120 cm. breite Perlgewebe u. Diagonal-
Kamgarn in allen Farb. jeht 49-58 kr. u. höher
120 cm. breite engl. Stoffe in grauen
Dessins jeht 45-55-65 kr. u. höher
120 cm. breite Damenstoffe in dunklen
Farben jeht 49-85 kr.
136 cm. breite Kostüme-Stoffe nach engl.
Geschmack angefertigt jeht 1.75 kr., 2.- fl.
Sammt-Neuhetten für Kostüme, Schlaf-
röcke und Blusen jeht 65-75 u. 98 kr.
Auf Wunsch werden in die Provinz Muster
gratis und franko verschickt.
Sendungen von 20 Kr. an gehen franko ab.

Dischler's

ist das Beste für die mit Dischler's
Sonne für die mit Dischler's
Sonne für die mit Dischler's



Aufruf! Wichtig für Jedermann!

Wollen Sie sich schön, gut und billig kleiden, so verabsäumen Sie es ja nicht

die neue Kleiderhandlung neben dem Stadthause, im Patzl'schem Hause

Özv. Schwarz Simonné Vertreter **Schwanek Anton** zu besuchen.

Überzeugen Sie sich der Billigkeit ohne Kaufzwang. Bitte aber genau auf die Firma zu achten und diese nicht etwa mit einer ähnlichen Namen zu verwechseln.

Achtungsvoll Özv. Schwarz Simonné, Vertreter Schwanek Antal.

Billige, feste Preise!

Billige, feste Preise!

Nur bei mir 24 Gratis Musikstücke!

Zu jedem Grammophon. Teilzahlung bewilligt.
Verlangen Sie franko Katalog 1910

Entzückende

Oktober-Neuaufnahmen!

Grösster Künstler Kainz †, Slezak, Demuth, Selma, Kurz, etc.

::: fescheste Tanzstücke und Märsche. :::

Zonophonplatten
Kr. 2.50



ALS PRÄMIE erhält jedermann nach erfolgter Abnahme von 6 Platten, auch wenn sukzessive bezogen, eine Platte derselben Qualität (exklusive Engel und Zonophon) **gratis!**
Grammophon-Zentrale THEODOR PICHLER, WIEN, IX, Porzellangasse 25.
Telefon 15570 Lieferant Ihrer kaiserl. Hoheit Frau Maria Theresia. Telefon 15570

Das idealste HAARPFLEGEMITTEL ist

KULKA's

Petrol-Haargeist.

Das beste Mittel gegen Haarausfall und Schuppenbildung.

Man verlange genau

KULKA's „Petrol“-Haargeist.

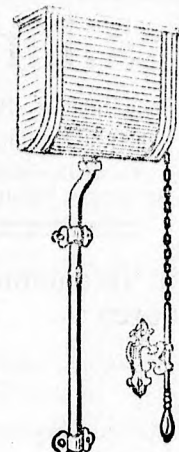
Eine Flasche 2 Kronen.

Überall erhältlich, wo nicht, so direkte zu beziehen vom Erzeuger

Stadtapotheke zum Schwarzen Adler

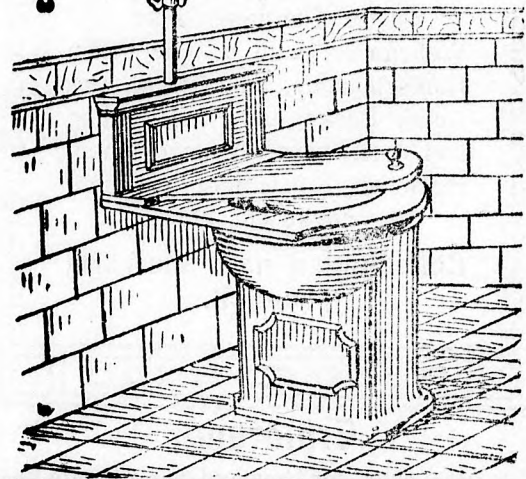
TEMESVAR, Stadt, Sct. Georgsplatz.

Hauptniederlage in Lugos in der Apotheke des Ludwig Vértes



Klein R. utóda
mű- és építéskatos
és vízvezeték-szerelő
Temesvár - Beváros

Telefon Sz. { Beváros 74.
Erzéketáros 723



Hygienische Neuheiten in Gummi und Fischblasen.



Präservativ-Spezialitäten echt französisches u. amerikanisches Fabrikat in Originalpackung.
Ärztlich empfohlen! Garantiert verlässlich!
Vor billigen und wertlosen Nachahmungen wird gewarnt!

Preis pro Dutzend K 2-16.

Neu! «**AUTO VAGINAL SPRAY**» Neu!

sicherstes und bequemstes Damenschuttmittel der Neuzeit! K 15.- pro Stück. Versand diskret durch die chirurgische Instrumenten- und Gummifabrik

KELETI J. BUDAPEST, IV. ker., Koronaherczeg-u. 17.

Verlangen Sie gratis und franko meine neueste hochinteressante, mit zirka 3000 Illustrationen versehene Preisliste!

Gegründet 1879.

Telephon 18-76.

JOSEF BÖHM

Tapezierer und Dekorateur, LUGOS.

Übersiedlungsanzeige.

Beehre mich dem g. Publikum die höfl. Anzeige zu machen, dass ich meine bedeutend vergrößerte Werkstätte, um meine Kunden promptest bedienen zu können, ab 1. November

ins Gáspári'sche Palais verlegte.

Übernehme jede in dieses Fach schlagende Arbeiten, wie auch

Billiardmontirung, Tapetenarbeit, Übersiedlungen und Möbelpackungen.

Dem Wohlwollen des g. Publikums mich bestens empfehlend, hochachtungsvoll

Josef Böhm

Tapezierer und Dekorateur.

Größte Seilerei Südungarns

Joanovics János

Alle Sorten Hanffelle, Drahtfelle, Schnüre, Bindfaden-
Anlegen und Kürzen von Hanstransmissions-Seilen.
LUGOS Werkstätte: Faceterstraße Nr. 77.
Lager u. Komptoir: „Poporul“-Palais.

Hanf-, Werk- u. Ökonomie- Seilerwaren:

Wagen-(Heu)-Seile, Garbenbänder, Ochsenstricke, Halfter, Stränge, Hängematten, Fischernetze, Pferdenetze etc.
Webegarn, Hanf- u. Jutegurten, Hanfschläuche, Jute (Pack), Gewebe, Säcke aus Hanf, Leinen und Jute, wasserdichte Plachen, Peitschen, Kotzen und Peitschenstöcke etc. etc.

Bestellungen nach auswärts
prompt.



Erklärung.

Wie sehr der Umstand zur allgemeinen Kenntnis des Publikums dient dass bei drohender

Cholera Epidemie

Gefahr nebst der Reinlichkeit das beste Präservativmittel der

Esterházy Cognac

ist, beweist dessen außerordentlicher Conjum. Es ist amtlich, notariell bestätigt, daß die Esterházy Cognacfabrik zwei Egrod'sche Brennapparate besitzt deren Produktionsfähigkeit

1,752.000 Liter Wein

beträgt. Diese Riesenziffer ist der beste Beweis dafür, daß das Publikum es weiß, womit es sich

gegen die Cholera

zu schützen hat. Dies ist die Erklärung für den ausserordentlich grossen Consum.

FRANZÖSISCHER COGNAC

überall zu haben, — Zentralbureau:
Budapest, V., Csáky-utcza Nr. 14.

Geschäftseröffnung.

Beehre mich dem hochgeehrten Publikum höflichst zur Kenntnis zu bringen, daß ich meine reichlichst assortierte

**Glas- u. Porzellan-
handlung**

in Lugos, im Hause

Széchenyigasse Nr. 11

vis-à-vis dem Atelier N a s c h i k eröffnete.

Neuheiten in

Alt-Kupfer, Perlfranzen, Wolfram-Lampen und Hochzeitsgeschenke.

Hochachtungsvoll

HECKER & KLUDSKY
Kaufmanns Nachfolger.

Telefon 224.

Große Kisten sind billig zu haben.

Auffallend billige Preise!

Wer es noch nicht weiß, dem sage ich es gleich
das man trotz der allgemein herrschenden Teuerung
zu fabelhaft billigen, ohne Konkurrenz dastehenden Preisen
die allerneuesten Damen-Modestoffe, Blousen - Seide und
Samt, Leinwände, Herren- und Damenwäsche, Kravatten,
sowie sämtl. Herren- und Damenschneider-Zugehöre, Kurz-
waren und Aufputz-Artikel im

Warenhaus Brauch Ferenc

erhältlich sind. Palais „Poporul“
Ein Probeeinkauf macht Sie zur ständigen Kunde.

Telefon Nr. 255.

Telefon Nr. 255.

RISKIEREN SIE
AUF EINE KARTE
5 HELLER Marke
und GEWINNEN SIE
am 27. 1 MILLION KRONEN
Dezember wenn Sie bei uns bestellen

1 St. Convertiertes Hypothekenlos
zu 40 Monatsraten á K. 5.10
" 34 " " " 5.80
" 25 " " " 7.30

Dieses Los hat jährlich 6 Ziehungen mit K. 1 Million, 500,000, 300,000 Haupt- und zahlreichen grossen Nebentreffern und muss jedes Los unbedingt gewinnen, zumindest den kleinsten Treffer im Werte von K 190. — Jeder Treffergewinn gebührt dem Käufer voll bereits nach Einzahlung der ersten Rate. Wird also die erste Rate per Postanweisung oder in Briefmarken an uns geschickt, erhält der Käufer sofort die Verkaufsurkunde mit der Nummer seines Loses und mit sofortigen Spielrecht. — Die Einzahlung der übrigen Raten ist bei jedem Postamt portofrei, da wir entsprechende Posterslagscheine mitsenden. Das Originallos kann nach Auszahlung der Raten jederzeit auch früher behoben werden.

Verlosungsanzeige senden wir monatlich gratis. Wer die ersten zwei Raten auf einmal sendet, dem wird die dritte nachgelassen, worüber wir Quittung überweisen. Unsere Preise sind unter behördlicher Controlle gesetzmässig festgesetzt. Verkäufer werden überall engagirt.

Ungarische Mercur Bank A.-G., Budapest
V., Franz Josefsplatz 5. (Gresham-Palais.)

Für Feinschmecker
eines vorzüglichen Kaffees

bringe ich hiemit höfl. zur Kenntnis,
dass in meinem eigenem Betriebe

eine vierfache Mischung
feinster Kaffeesorten dreimal
wöchentl. frisch geröstet wird.

Eine einmalige Probe genügt, um sich
davon zu überzeugen.

Hochachtungsvoll
GEORGRAIKOVITS Delikateffen-
handlung
Lugos, Eötvöster.

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt
rein und tadellos zu 5 Kr.
per Klavier.

Hugo Ringel
Bemgasse Nr. 12.

Im Menschenleben

knüpfen sich immer angenehme Erinnerungen an eine künstlerische

FOTOGRAFIE.

Sie bildet zu den heiligen Weihnachtsfeiertagen das freudebringendste
Geschenke jeder Familie, speziell wenn sie aus

Ervin Karger's Kunstanstalt

Lugos, Kirchengasse, im Gebäude des Kaffé «Royal»

stammt, wo man die

unübertreffbarsten, naturgetreuen Fotografien zu den billigsten Preisen
erhält.

Um eine rechtzeitige Lieferung nicht zu beeinträchtigen,
ist es angezeigt, mein Atelier je früher aufzusuchen.

Weihnachts- u. Neujahrsgeденke!

Juwelier **Eduard Neumann** Lugos

Beehre mich die Aufmerksamkeit des n. t. Publikums von Lugos und Umgebung auf meine in **Lugos, Bonnazgasse, im Zinspalais der reform. Glaubensgemeinde befindliche**

Gold-, Silber-, Juvelenwaren- und Uhrenhandlung

zu lenken. — Meine seit 35 Jahren teils im Inn- teils im Auslande gesammelten Erfahrungen setzen mich in die Lage den weitgehendsten Anforderungen entsprechen zu können.

Ich lege besonderes Gewicht auf **Lieferung von Waren bester Qualität und feinste Ausführung der Juvelen- und Uhrenwaren**, wobei ich mein Personal stets persönlich überwache.

Ein Probeeinkauf genügt, um sich von meiner Solidität zu überzeugen.

Um geneigten Zuspruch bittet

EDUARD NEUMANN
Juwelier- und Uhrmacher.

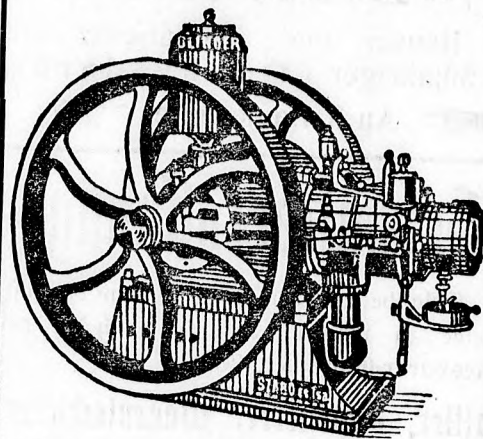
Weihnachts- u. Neujahrsgeденke!

Szabó & Co.

jetzt: Budapest, V., Báthory-utca 22.
Früher Gyár-utca.

Preiskurant gratis. Original schwedische

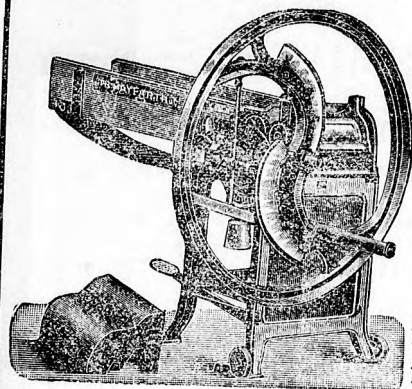
ÖLINDER PATENT. ROHÖLMOTOR



Patent. Ölinder-Rohölmotore

sind nur durch uns zu beziehen. Weitgehendste Garantie. — Korrespondenz bitten wir nicht in die Gyár-utca, sondern Báthory-utca 22 zu adressieren.

Infolge der **neu** fertiggestellten großen Fabriksanlagen mit neuesten maschinellen Einrichtungen sind wir besonders leistungsfähig und liefern in anerkannt vorzüglicher Ausführung:



Futterbereitungs- Maschinen,

Häcksler, Rübenschneider,
Schrotmühlen, Futterdämpfer
Jauchepumpen

sowie alle sonstigen landwirtschaftlichen Maschinen in neuester u. bewährter Konstruktion.

P. H. MAYFARTH & Comp.
Wien II., Taborstraße Nr. 71.

Ausführliche illustr. Kataloge gratis u. franko. — Vertreter u. Wiederverkäufer erwünscht.

Modern gebautes u. eingerichtetes

Haus

← samt Nebengebäuden →
zu verkaufen.

Näheres: Deutsch-Lugos, St. Stefansgasse 2.

„HUNGÁRIA“

Beton- und Eisenbeton-Bauunternehmung.

Erste fűdung. auf elektrischen Betrieb eingerichtete Cementwaren- u. Kunststeinfabrik

Telefon 178.

LUGOS, Bogsáner-Strasse 14.

Telefon 178.

Erzeugt und hält am Lager Cementröhren in jeder Dimension für Durchlässe und Kanäle, ferner Cementtröge mit Eiseneinsatz für Gemeinden, Herrschaften und Private; Kunststein, Cement und Marmorimitationen Stiegenstufen, Zaunsäulen aus Beton, einfache und verzierte Cementplatten, Brunnenmuscheln u. s. w.

Übernimmt jedwede Beton, Eisenbeton, Asphalt- und Gyps-Deckarbeiten, wie auch TROCKENLEGUNG von feuchten Magazinen.

Verkauf en gros und en detail von Portland und Romancement, Kalk, Gyps, Stuccaturrohr, Isolierplatten, Theer, Carbolineum, feuerfesten Chamotteziegeln, Mörtelsteinstaub u. s. w.

← Übernimmt jede Beton- und Eisenbetonbauten. →

Pläne und Kostenüberschläge werden auf Verlangen bereitwilligst geliefert.

Die
KRASSÓER SPARCASSA
in Lugos erteilt
Amortisations-
Darlehen

auf Häuser und Grundbesitz mit
10 - 50jähriger Tilgungsdauer.
Auch Baukredite.

Geldhäftseröffnung.

Erlaube mir dem g. Publikum die höf.
Anzeige zu machen, daß ich mich in der
Temesvarer-Gasse Nr. 36 als

**Sattler, Tapezierer, Wagenlackierer
und Anstreicher**

etabliert habe. Alle in dieses Fach schlagende
Arbeiten werden auf das Solideste, prompt
und zur vollsten Zufriedenheit meiner ge-
ehrten Kunden ausgeführt.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Josef Voda

Sattler, Tapezierer u. Anstreicher.

Telefon 232 **hallo!** Telefon 232

Roth Samu

Bau- und Kunstschlosserei

Lugos, Széchenyigasse 21

übernimmt sämtliche in dieses Fach ein-
schlagige Arbeiten zu kulantesten Preisen.

Spezialist in Wasserleitungs-

Montierung

wofür langjährige Garantie für sicherste
Funktionierung geleistet wird.

Präzise Einführung von Haus-
telegraphen etc.

Jede Arbeit wird prompt wird
exquisit geliefert.

Werkstätte-Übernahme.

Beehre mich dem g. Publikum von Lugos
und Umgebung die höf. Mitteilung zu machen,
daß ich die langjährige und bestrenommierte

Anstreicher-Werkstätte

des Herrn Ludwig Molnar über-
nommen habe und selbe in die **Karánsebeser-**
Strasse Nr. 40 verlegte und unter meinem
Namen

Karl Molnár

weiterführen werde. Durch meine langjährige
Praxis im Auslande bin ich in der ange-
nehmen Lage, den Ansprüchen des geehrten
Publikums in jeder Richtung hin gerecht zu
werden.

Um gütige Unterstützung erjuchend,
zeichne

hochachtungsvoll

Karl Molnár.

ÓH JAJ!



Muß erstickten an
diesen Bösen Husten!

Bei Husten, Heiserkeit und Verfleimung
wirken rasch und sicher

Egger's Brustpastillen.

Schmecken vorzüglich und beeinträch-
tigen den Appetit nicht.

Per Karton 1 und 2 Kronen. Probe-
karton 50 Heller.

Haupt- und Versandtdepot:

Reichspalatin - Apotheke,

Budapest, VI., Váci-körút 17.

ÉLJEN!



Egger's Brustpastillen
haben mich rasch befreit

Erhältlich in Lugos: Fischer János, Rieger Nándor, Vértes Lajos, Huczik és Tsa.
Karánsebes: Alexandrovits Döme, Müller Fülöp. Német-Bogsán: Risztics Milán.
Resiczabánya: Brada Ede, Csapó János gyógyszertárakban.

HINGERICHTET

ist jeder Blick auf den berühmten
SCHÖNHEITS-PFLEGEMITTEL

VIOGA

Crème Preis 1.- K
Seife „ .60 „
Puder „ 1.- „
Haarfarbe „ 2.- „

welche verblüffend weiss und rein den Teint machen.

WEISS' wohlschmeckender und wohlriechender feinsten

Leberthran

für Kinder u. Erwach-
sene das beste Stär-
kungsmittel.

Preis 1 Flasche 2 Kr.

Alleiniger Erzeuger:

Weiss S. Sándor Apotheker

«Zum Goldenen Kreuz»

Temesvár-Stadt, Domplatz Nr. 2-6.

Zu haben in Lugos bei Apotheker **Vértes**, in Karánsebes bei Apotheker
Müller, in Pancsova bei Apotheker **Bauer**.

--- Diskreter Postversandt zweimal täglich. ---
Bestellungen über 10 Kronen werden franko gesendet.

Privat-Depot-Cassen (Safe-Deposits)

Die Krassóer Sparcassa in Lugos

errichtete — um ihren Committenten besonders dienlich zu sein — in ihrem Instituts-
gebäude in einem vollständig separirten Raume, eine vollkommen einbruch- und feuerfichere

Safes-Deposits-Anlage.

Die Grössenmasse der Kassenschrankfächer (Safes) entsprechen dem Formate der im
Verkehr befindlichen Effekten und kosten:

Grösse	Höhe	Breite	Tiefe	Jährliche Gebühr	Halbjährliche Gebühr	Vierteljähr- liche Gebühr	Monats- gebühr
Nr. 1.	Mm. 120	Mm. 180	Mm. 450	K 20.—	K 12.—	K 8.—	K 3.—
Nr. 2.	Mm. 140	Mm. 210	Mm. 450	K 24.—	K 14.—	K 10.—	K 4.—
Nr. 3.	Mm. 180	Mm. 250	Mm. 450	K 40.—	K 25.—	K 15.—	K 6.—
Nr. 4.	Mm. 200	Mm. 320	Mm. 450	K 50.—	K 30.—	K 20.—	K 8.—

Durch die Safes wird den Parteien die Möglichkeit geboten, ständig oder
während einer vorübergehenden Abwesenheit ihre Effekten, Dokumente, Edelmetalle,
Silberzeug etc. gegen geringe Spesen sicher zu verwahren.

Die einzelnen Fächer stehen unter Verschluss des Mieters und der Gegensperre
des Institutes, so dass ein Fach weder vom Mieter allein, noch vom Institute allein,
sondern nur von beiden gemeinsam geöffnet und geschlossen werden kann.

Die Kasse steht an Geschäftstagen Vormittag von 9—12 Uhr, Nachmittag von
3—5 Uhr dem Publikum zur Verfügung.

Nur dann echt, wenn die dreieckige Flasche mit nachstehendem Streifen (roter und schwarzer Druck auf gelbem Papier) verschlossen ist.

Bis jetzt unübertroffen!!!



W. Maager's echter gereinigter DORSCH Leberthran

(in gesetzlich geschützter Adjustierung) gelb per Flasche 2 K. - weiss per Flasche 3 K.

von WILHELM MAAGER in Wien.

Seit 1869 in der österreich-ungarischen Monarchie allgemein eingeführt. Von den Herren Professoren und Aerzten mit Vorliebe verordnet.

Zu bekommen in den meisten Apotheken u. Drogerien.

General-Depot und Haupt-Versand für die österr.-ung. Monarchie bei:

Wilhelm Maager, Wien

III./3., Heumarkt 3.

Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.

HEILBÄDER.

Den ganzen Tag artesisches Dampfbad. Donnerstag nachmittags bis 7-8 geöffnet. Badekabinen mit Douche, Salz-, Mineral- und Moorbädern.

Massage und Hühneraugenoperation. Für Damen ist das Dampfbad Mittwoch und Freitag nachmittags geöffnet.

Dampf- u. Wannenbad des MARTINF. KARL

An Dauerhaftigkeit unübertroffen. Etwas besseres als die Fußboden-kackfarbe

„Linolin“

gibt es nicht.

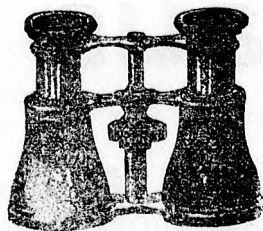
Zu haben nur in der Spezereihandlung: :: Alfred Fischl, Lugos ::

KECSKEMÉTI SÁNDOR

OPTIKER

Temesvár, Agrar-Palais 7.

Ärztliche Instrumente, Verbandstoffe und Artikel zur Krankenpflege. Alleinige Niederlage der Kodak-Gesellschaft für Temesvár.



Photographische-Apparate, Grammophone und Tennis-Sport-Artikel. Kodak-Apparate, Papiere und andere Erzeugnisse der Gesellschaft zu Original-Fabrikpreisen.

Elektrotechnisches Etablissement. - Vernickelungs-, Hohl- und Kunstschleif-Anstalt.

Telegramm-Adresse: KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.

Telefon 220. Katalog gratis. Telefon 220.

Musgravés Original Irische Öfen



Beste Dauerbrandöfen

der Gegenwart.

In allen Grössen von 80 - 3200 m³

Heizkraft.

Ch. Garms

Ofenfabrik Bodenbach.

Alleinverkauf bei: Schönborn Felix Eisenhandlung, in Lugos.



Veredelte Reben

amerikanische Schnitt- u. Wurzelreben in verschiedenen Sorten liefert, garantiert fortenrein in reichster Auswahl die schon seit Jahren als erste und solideste Firma bekannte:

Kokeltaler Erste Rebenvzuchtungsanlage Eigentümer: FR. CASPARI, Mediach, Nr. 52 (Siebenbürgen),

Bitte illustrierte Preisliste zu verlangen!

Die Preisliste enthält Anerkennungs-schreiben aus allen Teilen des Landes und kann daher jeder Weingartenbesitzer schon vor Aufgabe seiner Bestellung durch mündliche oder schriftliche Anfrage bei bekannter Persönlichkeit sich von der unbedingten Verlässlichkeit obiger Firma die Gewissheit verschaffen.

Advertisement for Anfer Liniment. Capsici comp., featuring an anchor logo and detailed text about its uses and availability.

Neue Sendung!

Staunend billig!

Es ist uns gelungen direkt aus dem Orient eine große Post

Echte Perser u. Smyrna Teppiche

besonders günstig anzukaufen. — Wir erachten dies als beste Gelegenheit uns bei dem p. t. Publikum Lugos und Umgebung einzuführen, wollen uns mit dem geringsten Nutzen begnügen und den geehrten Kunden diese Teppiche zu noch nie dagewesenen Preisen als

Weihnachtsoccasion

bieten. — Wir laden Sie zur freien Besichtigung, ohne Kaufzwang, hiermit höfl. ein und sind auf Wunsch auch gerne bereit diese zur Besichtigung ins Haus zu schicken. — Gleichzeitig verweisen wir auf die am Sonntag, den 27. d. M. nachm. in unserem Lokale zu veranstaltenden

Großen Teppich-Ausstellung!

Wir empfehlen dem p. t. Publikum aus dieser günstigen Gelegenheit recht häufiger Gebrauch zu machen.

Warenhaus
BRÜDER KLEIN

Interurban-Telefon 237 Lugos, Palais Vertes. Interurban-Telefon 237